



# Bürger-Info und Integrationsbüro Weilheim



✂ Projekt-  
beschreibung,  
und  
Konzept für die  
Neuorientierung  
und Weiterent-  
wicklung

## Inhalt:

- 1. Ein Bürger-Info für Weilheim?** . . . . . S. 2  
Situationsbeschreibung  
Das Bürgerinfo ist ...  
Das Bürgerinfo bietet ...
- 2. Was wollen wir mit dem Bürger-Info erreichen?** . . . . . S. 2  
Ziele
- 3. Wen wollen wir mit dem Bürger-Info erreichen?** . . . . . S. 4  
Zielgruppen
- 4. Wie soll der Betrieb des Bürger-Infos praktisch . . . . . S. 4  
ablaufen?**
- 5. Rechtliches und finanzielles Konzept** . . . . . S. 4  
Rechtliche Form  
Kosten
- 6. Überlegungen zur Neuorientierung (Feb./Apr. 2007)** . . . . S. 6

# 1 Ein Bürger-Info für Weilheim?

## Situationsbeschreibung

**W**eilheim erlebt als Mittelzentrum in den letzten Jahren kontinuierliche Veränderungen. Die Einwohnerzahlen (Stand: 21500, 1/2007) steigen aufgrund der günstigen Infrastruktur, der wirtschaftlichen Möglichkeiten und des hohen Freizeitwertes, nicht zuletzt aufgrund der Lage Weilheims im Alpenvorland wegen, stetig an.

Zugenommen hat in den letzten Jahren aber auch der Anteil der von Armut betroffenen Bürgerinnen und Bürger, die von Sozialgeld leben, überschuldet sind oder ein sehr geringes Einkommen haben. Im „**Armuts- & Reichtumsbericht 2001**“<sup>1</sup> wurde deutlich, dass diese Bevölkerungsgruppe von den bisherigen Beratungs- und Hilfeangeboten von Einrichtungen und Vereinen nur in geringem Maße Gebrauch machen, obwohl sie durch die schwierige wirtschaftliche Lage verstärkt mit sozialen Problematiken zu kämpfen haben.

Weilheim bietet zwar eine Vielzahl von Hilfsmöglichkeiten verschiedener Einrichtungen, Vereine, Ämter und Initiativen; viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich freiwillig und bürgerschaftlich im sozialen, kulturellen, sportlichen und politischen Leben.

**Aber**, bei dieser Vielfalt fällt es schwer, den Überblick zu behalten. Aus diesem Grunde scheitert adäquate und rechtzeitige Hilfe sehr oft nicht am fehlenden Angebot oder am Engagement, sondern am gezielten Wissen um die einzelnen Angebote sowie der entsprechenden Unterstützung, diese Angebote auch angemessen nutzen zu können.

Der Arbeitskreis 4 „**Sozialer Arbeits- und Lebensraum**“, der Weilheimer Agenda 21, erachtet deshalb die Einrichtung eines **Bürger-Infos** (ursprüngl. Namensgebung: Bürgercafé) als notwendig.

Das **Bürger-Info** ist...

1. ein zentral gelegener Treffpunkt ohne kommunikative Schranken,
2. eine Anlauf- und Informationsstelle für soziale Anliegen einzelner,
3. Schnitt- und Vermittlungsstelle sozialer Angebote für Einrichtungen, Vereine, Ämter und Initiativen, kommuniziert von ehrenamtlich, freiwillig und bürgerschaftlich Engagierten,
4. Ideenbörse und Werkstatt für Entwicklungen im sozialen Lebensraum.

Das **Büro** bietet ...



- ?? einen 20qm-Raum mit barrierefreier Toilette, möbliert;
- ?? hochwertige Ausstattung mit modernen Bürokommunikationsmitteln;
- ?? Zugang durch Nummernschloss, so dass die Schlüsselweitergabe entfällt;
- ?? Besetzung des Bürgerinfo derzeit nur mit ehrenamtlichen Mitarbeitern;
- ?? Zentrale Lage, aufgrund der Innenstadt-Passage, jedoch wenig Laufkundschaft;
- ?? zahlreiche Info-Flyer über alle möglichen Organisationen in Weilheim, die Hilfsangebote und Beratungen etc. anbieten. In diesem Umfang wird dies in Weilheim nirgendwo sonst angeboten,

... bei mtl. Mietkosten und Nebenkosten von pauschal. **390,- €**(vgl. S. 5)

---

<sup>1</sup> Fuchs, T., (2001), Erster Armuts- & Reichtumsbericht für die Stadt Weilheim, Im Auftrag & in Zusammenarbeit mit der Weilheimer AGENDA 21, Arbeitskreis Sozialer Arbeits- und Lebensraum Weilheim

## **2 Was wollen wir mit dem Bürger-Info erreichen?**

### **Ziele**

Das Bürger-Info ist Vernetzungsstelle für alle sozialen Belange. Das Hauptziel des Bürger-Infos ist es, einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten zu gewähren, die der Raum Weilheim im sozialen Bereich bietet. Damit erleichtert es den Zugang zu diesen Angeboten. Des Weiteren bietet es Netzwerkfunktionen für Informationen, Möglichkeiten und Bedürfnisse Weilheimer Bürgerinnen und Bürger; es besitzt darüber hinaus Modellcharakter im ganzen Landkreis.

### **2.1 Zentraler Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger**

Das Bürger-Info steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Es ist ein zentral gelegener Treffpunkt, der zu den üblichen Büro- und Geschäftszeiten geöffnet und auch an den Wochenenden - je nach Bedarf - geöffnet hat und barrierefrei zugänglich ist. Er bietet Raum für verschiedene Angebote. Wichtige soziale, kommunale und kulturelle Themen, die Weilheimer Bürgerinnen und Bürger angehen werden kommuniziert, und machen das BürgerInfo zu einem attraktiven Treffpunkt.

### **2.2 Anlauf- und Informationsstelle für die sozialen Anliegen Einzelner**

In der Vielfalt des sozialen, kulturellen, sportlichen und politischen Lebens und der verschiedenen Unterstützungs- und Beratungsangebote bietet das Bürger-Info Informationen und Beratung. Primär geht es stets um eine erste Abklärung der Wünsche und Bedürfnisse von Ratsuchenden und eine Weitervermittlung an bestehende Beratungsstellen und weitere Hilfsangebote. Hierin liegt ein Schwerpunkt des Bürger-Infos. Denn es gibt viele Menschen, die eine Orientierungshilfe und Wegweisung in der Vielfalt der Beratungs- und Hilfsangeboten brauchen.

### **2.3 Schnitt- und Vermittlungsstelle sozialer Angebote für Einrichtungen, Vereine, Ämter und Pfarrgemeinden**

Aufgrund des Überblickes über die Möglichkeiten in Weilheim und der Beratung Einzelner hat das Bürger-Info Netzwerkfunktion. Einrichtungen, Vereine, Ämter und Pfarrgemeinden können das Bürger-Info gezielt nutzen, um das eigene Angebot zu präsentieren, sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren oder Kooperationspartner zu finden.

### **2.4 Schnitt- und Vermittlungsstelle sozialer Angebote für ehrenamtlich, freiwillig und bürgerschaftlich Engagierte und Initiativen**

Ehrenamtliches, freiwilliges und bürgerschaftliches Engagement wird vielfach gepriesen. Die Lebensqualität eines Gemeinwesens hängt wesentlich von diesem Engagement ab.

Das Bürger-Info bietet freiwillig Engagierten Informationen, wie und wo sie ehrenamtlich

tätig werden können, und hilft aktiv beim Erwerb notwendiger Kompetenzen, beim Informationsaustausch und bei der Fortbildung.

## 2.5 Ideenbörse und Werkstatt für Entwicklungen im sozialen Lebensraum

Das Bürger-Info hat als Schnitt- und Vermittlungsstelle auch "**Seismographenfunktion**" für soziale Entwicklungen in Weilheim. Es dient als Kristallisationspunkt für Organisationen, Gruppen und Einzelne, die sich mit dem sozialen Lebensraum auseinandersetzen. Neue Ideen und notwendige Änderungen können sich so entwickeln und artikuliert werden. Das Bürger-Info unterstützt somit eine positive Stadtentwicklung.

## 3 Wen wollen wir mit dem Bürger-Info erreichen? Zielgruppen

Das Bürger-Info wendet sich aufgrund seiner Netzwerkfunktion an

1. alle Bürgerinnen und Bürger: Jeder Einzelne prägt durch sein Verhalten das Ganze. Jeder steht in sozialen Beziehungen und hat bestimmte Bedürfnisse, Wünsche, Ideen und Möglichkeiten für ein Engagement.
2. Bürgerinnen und Bürger, denen der Zugang zu Unterstützungs- und Beratungsangeboten erschwert ist und eine Orientierungshilfe bei der Vielfalt der Institutionen und Angebote suchen.
3. ehrenamtlich, freiwillig und bürgerschaftlich Engagierte und die, die es werden wollen.
4. Selbsthilfegruppen und Initiativen.
5. Vereine, Verbände, Institutionen.
6. Ämter und Pfarrgemeinden.

## 4 Wie soll der Betrieb des Bürger-Infos praktisch ablaufen?



Um mit dem Bürger-Info ein möglichst offenes und niederschwelliges Angebot zu ermöglichen, d.h. ohne Ansehen der sozialen Herkunft und kommunikativer Barrieren, soll ...

1. es zentrumsnah in Lauflage der Fußgängerzone liegen.
2. es als offener Treff betrieben werden und so ein Ort sein, „**wo man gerne hingeh**t“.
3. der Zugang und Aufenthalt behinderten- und kindgerecht gestaltet sein.
4. für Einzelgespräche und (Agenda) Gruppen ein zusätzlicher Beratungs- und Versammlungsraum vorhanden sein.

Die Beratungs- und Vermittlungsarbeit soll durch ehrenamtliches Personal in Zusammenarbeit mit freiwillig Engagierten geleistet werden.

Ob das BürgerInfo in Eigenleistung oder im Rahmen einer Förderungsmaßnahme betrieben werden kann und soll und in welcher Intensität, ist noch nicht geklärt.

Die Öffnungszeiten des Bürger-Infos sollten sich an den Geschäfts- und Ämterzeiten orientieren, um so alltägliche Besorgungen mit dem Besuch des Bürger-Infos verbinden zu können. Die Option, auch abends und an Wochenenden geöffnet zu haben, sollte gegenüber dem Ordnungsamt der Stadt Weilheim in Betracht gezogen werden.

## 5 Rechtliches und finanzielles Konzept

### 5.1 Rechtliche Form

Der Konzeptentwurf „Bürger-Info“ soll allen interessierten Einrichtungen, Vereinen, Verbänden, Ämtern, Pfarrgemeinden, Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen vorgestellt werden.

Die Gründung eines gemeinnützigen **Trägervereins**\*) wird vorgeschlagen. Dieser Trägerverein soll den Aufbau des Bürger-Infos aktiv unterstützen durch:

1. Beteiligung der Mitglieder an einem gemeinnützigen Verein
2. Den Einsatz freiwillig Engagierter aus den eigenen Reihen für den laufenden Betrieb.
3. Den gemeinschaftlichen Aufbau des Bürger-Infos und die Ausgestaltung der Räumlichkeiten, unterstützt durch die Mithilfe von deutschen und Migranten- und Jugendgruppen.
4. Die Bereitstellung von Informationen und Know-how.
5. Die konzeptionelle Weiterentwicklung des Projektes.


### 5.2 Kosten/Finanzierung des Bürger-Infos

#### Kosten pro Jahr:

**Lfd. Kosten** (Miete, incl. Energiekosten)

12 x 386,9 EUR. ....4643.- EUR

Personal .....ehrenamtlich

-----

\*) rechtsverbindlicher Eintrag i. Vereinsregister: 17.Mrz. 2005, FA GAP



## 6. Überlegungen zur Neuorientierung (Feb./Apr. 2007)

Nach dem Auslaufen des EU-Förderprojekts „**Gelebte Integration in Weilheim**“, das als Mikroprojekt vom Bayerischen Sozialministerium\*\*) aus Mittel des Europäischen Sozialfonds gefördert wurde, stellte sich im Herbst 2006 die Frage nach einer möglichen Neuprojektierung. Die Alternative dazu wäre der **Verzicht auf weitere Aktivitäten**, und damit die **Schließung der Räume** und die **Auflösung des Vereins** gewesen.

Angesicht dieser Optionen wurden Kontakte zum örtlichen „**Runden Tisch gegen Rechte Gewalt**“ (RT) geknüpft mit dem Vorschlag, aus dem Selbstverständnis des Runden Tisches abgeleitet, eine mögliche Kooperation zu erwägen.

Beim RT handelt es sich um ein offenes Bündnis, d.h. um eine **Initiative** von kulturellen Vereinigungen verschiedener Nationalitäten, Vertretern der Gewerkschaften, kirchlichen Verbänden und Gemeinden sowie unterschiedlicher Interessenverbände in der Stadt Weilheim.

Dabei legt die Initiative „**Runder Tisch**“ auf folgende Feststellung Wert:

Der Untertitel „**gegen Rechte Gewalt**“ richtet sich dabei gegen keine der unsere Demokratie tragende(n) politische(n) Partei(en) sondern **gegen jede Form von Fundamentalismus, gewaltverherrlichender Ideologie und Extremismus**. Somit gegen alles, was ein Leben in **Frieden und Freiheit** auf der Grundlage eines **demokratischen Diskurses** unmöglich machen will.

Ein wesentlicher Aspekt des Selbstverständnisses des RT ist die Pflege des Kontakts zwischen Bürgern und Verantwortungsträgern, sowie aktuelle gesellschaftspolitische Themen zu benennen und in Veranstaltungen zur Sprache zu bringen.

Im **Februar 2007** wurde mehrheitlich von den Mitgliedern des Bürgerinfos eine Zusammenarbeit mit dem RT beschlossen, was schließlich zu einer Erweiterung des bisherigen Aufgabenbereichs, nämlich um Einbeziehung des Aufgabenfeldes „**Integration**“ führte. Das Bürgerinfo nennt sich nunmehr **Bürgerinfo und Integrationsbüro**, nicht zuletzt aufgrund der über das Projektende hinaus fortgesetzten Integrationsanstrengungen für Weilheimer Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Im Rahmen einer **Projektsitzung** – Ende April 07 - erstellten die Mitglieder des Bürgerinfos sowie des RTs eine sogenannte **Stärke-Schwächen-Analyse**, deren Ergebnisse nachfolgend vorgestellt werden.

### **Problemfelder des bisherigen Bürgerinfos:**

?? **Personalmangel** für eine regelmäßige Besetzung

?? **Geldmangel** zur Finanzierung der laufenden Kosten

?? **Mangel an Öffentlichkeit und Prestige**

?? **Ungünstige Lage** in einer wenig begangenen Passage.

Nachbarfirmen sind: Immobilienbüro, Reinigungsfirma, Bestattungsunternehmen, Abendkneipe, zuletzt hohe Fluktuation!

-----  
\*\*) siehe Anhang: Würdigung durch das Bay. Staatsministerium f. Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

?? **Überlastung** der bisher tätigen **ehrenamtlichen Mitarbeiter**, die nicht gleichzeitig Bürobesetzung, Fund-Raising und Projektarbeit leisten können.

Aufgrund dieser Problemaufrisses konnte der Anspruch des Bürgerinfos als zentrale Anlaufstelle für Bürgerbelange **nur eingeschränkt**, in der Gänze aber **nicht erfüllt werden!**

**Mängelanalyse**, oder welche Nachteile erwachsen der Stadt Weilheim durch das Fehlen/ den Wegfall eines **Bürgerinfo- und Integrationsbüros**?

1. Der Schaden bzw. ein Mangel ist das grundsätzliche **Fehlen einer Vernetzungsstelle** in Weilheim. Dieser Mangel bestand bereits vorher und hat letztlich zur Gründung des Bürgerinfos geführt.
2. Es gibt eine Vielzahl von Organisationen und Einrichtungen für die Bürger. Eine **Orientierung und Vernetzung fehlt** jedoch. Jeder Bürger muss sich selbst mühsam durch diesen Wirrwarr durchfragen, bis er eine zuständige Stelle erreicht.
3. Energien und Aufwendungen zur Darstellung eines Netzwerks werden durch zahlreiche Organisationen in Weilheim doppelt und dreifach aufgebracht; **es tun viele das Gleiche, ohne von einander zu wissen.**

**Faktoren, die die Problemlage noch verstärken:**

Viele Weilheimer Organisationen wollen die **Bedürfnisse der Bürger** erfüllen, z.B. Informationsbedürfnis, Hilfen etc. Sie **versuchen, ein Netzwerk aufzubauen**, weil auch sie unter der Unübersichtlichkeit der Situation leiden, z.B. „Lebenszeit“, Caritas, Kirchen, Veranstaltungsbüro der Stadt usw.

Einigen Organisationen ist überhaupt nicht bekannt, dass **ein und dieselbe Leistung bereits von anderen Organisationen erbracht** wird.

Manche **kennen die anderen Organisationen überhaupt nicht.**

Es gibt **in Weilheim derzeit keine zentrale Einrichtung**, das die Gesamtheit der **sozialen Netzwerke** erfasst hat und als umfassende Informationsstelle zur Verfügung steht.

**Überblick über die derzeitigen, möglichen und gewünschten Unterstützer:**

	<b>Derzeitige Unterstützer:</b>	<b>Mögliche Unterstützer:</b>	<b>Gewünschte Unterstützer:</b>
1	Stadt Weilheim	Kath. Kirche	Schulen
2	Runder Tisch gg. Rechte Gewalt	VdK	Stadtjugendpflege
3	Die Gewerkschaften	Agenda 21	Verbände wie Caritas, „Lebenszeit“
4	Die Grünen	Behindertenbeirat	Vereine ausländ. Mitbürger
5	Evang. Kirche	Kopf-Hoch e.V.	Landratsamt, Jugendamt
6	Ital. Kulturverein WM e.V.		Agentur f. Arbeit
7	Jugendparlament WM		Parteien

## **Fazit:**

Aus dem bisher Gesagten könnte in der **Konsequenz** für das **Bürgerinfo- und Integrationsbüro eine neue Angebots- und Leistungspalette erwachsen...**

**... wenn das Bürgerinfo im Auftrag der Stadt Weilheim folgende Serviceleistungen bietet:**

### **Anlaufstelle für Neubürger**

- Vermittlung an kompetente Stellen
- Offenes Schreibbüro für Menschen, insbesondere Bürgerinnen und Bürger, die privat keinen Zugang zu den digitalen Medien haben
- Unterstützung beim Erstellen von Schriftstücken und Bewerbungen
- Anlauf- und Sammelstelle für den Vertrieb von Flyern und Informationsmaterial

### **Anlaufstelle für Migranten**

- Coaching von Jugendlichen mit migrationstypischen Problemen
- Ansprechpartner neues Juze bezüglich Migrationsproblematik
- Vermittlung/Begleitung zur Ausländerbehörde
- Hausaufgabenhilfe für Migranten
- Deutschunterricht für Migranten

**und die folgenden Grundlagen gesichert sind:**

- 1. Finanzierung** einer kontinuierlichen Besetzung durch eine oder zwei Kräfte sowie einer geeigneten zentral gelegenen Räumlichkeit
- 2. Weitere ehrenamtliche Mitarbeiter**
- 3. Öffentlichkeitsarbeit**
- 4. Unterstützer und Partner** bei Behörden, Verbänden, Vereinen, Einrichtungen, Firmen, Sponsoren in Weilheim (siehe auch „Überblick Unterstützer“)

-----